

ANZUG der Sachkommission SVU betreffend Bebauungspläne für erschlossene Parzellen im Moostal

Wortlaut:

„Die bereits erschlossene Parzelle an der Mohrhaldenstrasse soll nicht aus der Bauzone entlassen werden. Der Gemeinderat sieht vor, dass vor einer baulichen Nutzung dieser Parzelle ein Bebauungsplan erstellt werden muss. Die Kommission für Siedlungsentwicklung, Verkehr, Versorgung und Umwelt (SVU) unterstützt dieses Vorhaben des Gemeinderats.

Ebenso unterstützt die Kommission die Absicht des Gemeinderats, für die gemeindeeigene Parzelle RE 201 resp. für das durch den vorgesehenen Parzellentausch entstehende zusammenhängende Grundstück an der Langoldshalde einen Bebauungsplan zu erstellen.

Für die Bebauung dieser beiden Parzellen muss eine gute architektonische und energetische Lösung gefunden werden, wie sie die SVU in ihrem Bericht zur Moostal-Vorlage (Investition in die Zukunft des Moostals, Nr. 06-10.164) festgehalten hat.

Die Mitglieder der Kommission für Siedlungsentwicklung, Verkehr, Versorgung und Umwelt bitten den Gemeinderat, zu prüfen und zu berichten

- wie die genannten Ziele mit einem Bebauungsplan erreicht werden können,
- welche Argumente für ein einstufiges resp. zweistufiges Verfahren bei den Bebauungsplänen sprechen,
- welches Verfahren der Gemeinderat aus welchem Grund bevorzugt.“

Sachkommission für Siedlungsentwicklung, Verkehr, Versorgung und Umwelt (SVU)
Der Präsident:

Urs Soder

Eingegangen: 4. März 2010